

## B E S C H L U S S

aus der 6. Sitzung  
des Ausschusses für Soziales, Familien und Sport  
am Montag, 11.07.2022

### Öffentlicher Sitzungsteil

<b>3.</b>	<b>Platzvergabe 2022 - Aktueller Stand der Betreuungsplätze in den Erbacher Kindertagesstätten</b>	<b>VL-96/2022</b>
-----------	--	-------------------

Stadtverordneter Olt fragt nach, warum im Naturkindergarten lediglich 17 Plätze belegt sind, obwohl es 20 genehmigte Betreuungsplätze gibt. Die Leiterin Frau Weiers erklärt, dass zu Beginn des Kitajahres Plätze für nachrückende Geschwisterkinder freigehalten werden. Im Laufe des Jahres werden alle 20 Plätze belegt.

Es ergibt sich die Frage, ob ein dezentrales Betreuungsangebot in den Stadtteilen sinnvoll ist, denn in Günterfürst hat es in der Vergangenheit bereits eine kleine Kindertagesstätte gegeben.

Tanja Schwinn erklärt, dass die Einrichtung in Günterfürst nicht ausgelastet war und aufgrund der Sanierungsbedürftigkeit des Gebäudes geschlossen wurde.

Bürgermeister Dr. Traub spricht sich für beide Angebote aus. Wir brauchen beides, eine neue Kindertagesstätte in der Kernstadt und kleine Angebote/Einrichtungen in den Stadtteilen, wenn es die Kinderzahlen hergeben. Er führt außerdem aus, dass die Verwaltung mit Blick auf die Warteliste einen weiteren Naturkindergarten in Günterfürst plant. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in einem Wald- bzw. Naturkindergarten ist groß.

Stadtverordneter Weyrauch fragt, ob sich eine Naturkindertagesstätte vergrößern lässt. Dieses verneint Frau Schwinn.

Stadtverordnete Gebhardt fragt nach, wie hoch die Betriebskosten pro Platz sind. Frau Schwinn führt aus, dass der Zuschuss im Jahr 2018 für einen U3-Platz/Monat/Kind bei 698 Euro und für einen Ü3-Platz/Monat/Kind bei 345 Euro lag. Außerdem fragt Stadtverordnete Gebhardt, ob Geschwisterkinder bei der Platzvergabe vorrangig berücksichtigt werden und ob die Altersstruktur der Kinder eine Rolle bei der Platzvergabe spielt. Beides bejaht Frau Schwinn.

Vorsitzender Pilger fragt nach, warum die Tagespflegeplätze nicht bei der Darstellung der Platzvergabe berücksichtigt werden. Frau Schwinn erklärt, dass die Tagespflegestellen vom Odenwaldkreis geführt werden und deshalb nicht in der Platzvergabe berücksichtigt werden.

Abschließend erklärt Frau Schwinn, dass unter den Kindern auf der Warteliste auch sechs Kinder aus der Ukraine geführt werden, für die aufgrund fehlender Betreuungsplätze kein Angebot gemacht werden kann.

### **Beschluss:**

**Der aktuelle Stand der Betreuungsplätze aller Kindertagesstätten in der Kreisstadt Erbach nach der Platzvergabe für das Betreuungsjahr 2022/2023 wird zur Kenntnis genommen.**

### **Abstimmung:**

**Zur Kenntnis genommen**